

14.08.2024 – 11:01 Uhr

Der Countdown läuft: Drei junge Zürcher Berufstalente sind bereit für die WorldSkills 2024



Medienmitteilung der Stiftung SwissSkills vom 14. August 2024

Der Countdown läuft: Drei junge Zürcher Berufstalente sind bereit für die WorldSkills 2024

In einem Monat ist es soweit! Vom 10. bis 15. September finden in Lyon die Berufsweltmeisterschaften «WorldSkills 2024» statt. Mit dabei sind auch 45 junge Schweizerinnen und Schweizer – die grösste Delegation in der Geschichte – welche in 41 Berufen ihr Können mit der internationalen Konkurrenz messen. Am letzten gemeinsamen Team-Weekend holte sich die Nationalmannschaft den Feinschliff, um für den Wettkampf ihres Lebens bereit zu sein. Die Schweiz strebt erneut eine Top-3-Platzierung in der Nationenwertung an.

Champions League der Berufsbildung

Über 1'500 junge Talente aus 65 Nationen messen sich vom 10. bis 15. September an den WorldSkills 2024 in Lyon in packenden Wettkämpfen gegen Berufskolleginnen und -kollegen und demonstrieren ihr geballtes Können. Ob Floristik, Cyber Security, Schweißen, Metallbau, Kleidungsgestaltung oder Hotel Reception – insgesamt finden 59 verschiedene Wettkämpfe statt. Und mittendrin präsentiert sich auch die Schweizer Berufsnationalmannschaft. In 41 Skills (Wettkämpfen) werden die 45 jungen Talente an den Start gehen. Damit ist es die grösste Delegation, welche je an den WorldSkills teilnahm. Nicht weniger als 17 Kantone und drei Sprachregionen werden in Lyon vertreten sein. Unterstützt werden sie von 42 Expertinnen und Experten.

Bereit für den Wettkampf ihres Lebens

Qualifiziert haben sich die Talente an den zentralen Berufsmeisterschaften SwissSkills. In den letzten Monaten folgten mit der grossen Unterstützung ihrer Expertinnen und Experten, den Berufsverbänden, Arbeitgebern und Teamleadern rund 1'000 Stunden akribische Vorbereitung pro Teilnehmenden. Umrahmt wird dieses Vorbereitungsprogramm von mehreren gemeinsamen Trainingsweekends – so wie jüngst im luzernischen Nottwil. Dabei werden neben wettkampfspezifischen Aufgaben auch Teambildung, physische und mentale Aspekte sowie der Umgang mit Medien geschult. All das, um ab dem 10. September bereit für den Wettkampf ihres Lebens zu sein.

Die Schweiz rechnet mit Medaillen

Die ausgezeichneten Resultate der Vergangenheit setzen die Messlatte und die eigenen Erwartungen für die 45 Mitglieder des Schweizer Nationalkaders erneut sehr hoch an. Auch in Lyon werden sie alles daransetzen, um diese Erfolgsgeschichte fortzuschreiben. Dabei zeichnet sich ab, dass auch Vertreter der Bundesregierung die Schweizer Delegation in Lyon anfeuern werden. Ein starkes Zeichen der Wertschätzung für die Leistungen der jungen Berufsleute!

«My Road to Lyon»

Die Web-Dokumentarreihe «My Road to Lyon» porträtiert fünf dieser 45 jungen Menschen auf ihrer individuellen Reise zu den WorldSkills 2024. Alle standen vor grossen persönlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen. Jeder Protagonist besticht dabei durch seine eigene Geschichte – etwa mangelndes Selbstvertrauen oder Mobbing-Erfahrungen. Aber letztendlich brachten genau diese Learnings sie bis an die Berufsweltmeisterschaften. Zur Web-Dokumentarreihe «My Road to Lyon» geht's [hier](#).

Das sind die drei Zürcher im SwissSkills National Team:

- Leon Bamert, Dinhard (ZH), Industry 4.0
- Michael Ryter, Grüt (Gosssau) (ZH), Plastering and Drywall Systems, Gipser-Trockenbauer EFZ
- Thomas Mohr, Wetzikon (ZH), CNC Milling, CNC Fräsen

Mehr Informationen finden sich auf unserer Webseite:

www.swiss-skills.ch/de/nationalteam

Das gesamte Schweizer Team auf einen Blick:

[Zur Teamliste](#)

Fotos der Teammitglieder zur freien Verfügung:

[Zu den Bildern](#)

Stiftung SwissSkills, Schwarztorstrasse 87, 3007 Bern

Medienkontakt: Mirjam Hofstetter, +41 78 773 77 92, media@swiss-skills.ch

www.swiss-skills.ch

Medieninhalte



Team Weekend SwissSkills (Vorbereitung WorldSkills). © Valerie ChÃ©telat

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020246/100922108> abgerufen werden.